

TAGBLATT

28. März 2014, 02:35 Uhr

Sieben Neue auf einen Schlag



Die Musikgesellschaft St. Georgen bei ihrer letzten Probe vor dem morgigen Unterhaltungsabend. (Bild: Urs Bucher)

Manch ein Verein könnte neidisch werden: Die Musikgesellschaft St. Georgen wächst jetzt auf einen Schlag um sieben Mitglieder. Morgen Samstag lädt sie zur traditionellen und beliebten Abendunterhaltung in den Adlersaal ein.

CLAUDIA SCHMID

Das Motto des Unterhaltungsabends heisst «St. Georgen-Musik GmbH». Morgen Samstag, 19.30 Uhr, stehen zunächst die Mini-Majoretten, das Junior Drums Corps und die Junior-Band der Knabenmusik St. Gallen auf der Bühne im Adlersaal. Danach spielt die Musikgesellschaft St. Georgen traditionelle, moderne und altbekannte Melodien. Zur Literatur gehören Stücke wie die «Glenn-Miller-Story», «Mame Medley» oder «Herb Alpert Golden Hits». Die Theatercrew führt mit viel Witz und Charme durchs Programm.

Drei grosse Auftritte

Die Musikgesellschaft St. Georgen durchlebt momentan eine besonders intensive Zeit. Nicht weniger als drei grosse Auftritte stehen ihr jetzt bevor. Auf die Abendunterhaltung von morgen Samstag folgt

am 11. Mai ein Muttertagskonzert in der Tonhalle, wo sich die St. Geörgler zusammen mit den Korps aus Mörschwil, Heerbrugg und Appenzell auf das Kantonale Musikfest vom 24. Mai in Diepoldsau vorbereiten. Im Rheintal werden die Musikerinnen und Musiker das Selbstwahlstück «Conquistador» und das Aufgabenstück «The Wizard of Oz» vortragen.

Hörbar Fortschritte gemacht

Seit etwas mehr als einem Jahr steht die Musikgesellschaft St. Georgen unter der musikalischen Leitung von Francisco Obieta. In den vergangenen Monaten habe das Korps hörbare Fortschritte gemacht, betonte der Dirigent an der letzten Probe vor dem Unterhaltungsabend. Das Zusammenspiel sei verfeinert und nuancenreicher geworden. Dies zeigte am Kreismusiktag in Untereggen vom Juni 2013 Wirkung. «Beim Marschmusikwettbewerb haben wir mit 91 von 100 möglichen Punkten den 1. Platz erreicht», ergänzt Präsidentin Bettina Gschwend nicht ohne Stolz.

Grund zur Freude hat die Musikgesellschaft auch wegen des Zuwachses an Mitgliedern. Nicht weniger als sieben neue Musikerinnen und Musiker wird das Korps an seiner Hauptversammlung vom 5. April aufnehmen können. «Durchschnittlich sind wir nun an den Proben jeweils 24 Leute», freut sich Bettina Gschwend. Der höchst willkommene Mitgliederzuwachs sei teilweise der Ausbildung «18+» durch die IG Blasmusik St. Gallen und Umgebung zu verdanken. In der Bläserklasse lernen interessierte Erwachsene in einer zweijährigen Ausbildung kostengünstig von Grund auf ein Instrument. Sind sie «reif», können sie in einen Verein eintreten.

Das Durchschnittsalter der St. Geörgler Musikerinnen und Musiker liegt unter 30. Im «Dorf» ist das Korps seit Jahrzehnten fest verankert. Dies beweist nicht zuletzt, dass sich der Adlersaal am Unterhaltungsabend jeweils bis auf den letzten Platz füllt.

Verschiedene Stilrichtungen

Die Musikgesellschaft St. Georgen bestreitet in einem gewöhnlichen Jahr drei Konzerte mit unterschiedlicher musikalischer Stilrichtung. Für den Unterhaltungsabend im März studiert sie vorwiegend Unterhaltungsmusik ein. Ende Oktober wird mit dem Herbstkonzert die unterhaltsame Klassik mit originalen Blasorchester-Kompositionen gepflegt. Und mit dem Adventskonzert in der katholischen Kirche schenkt sie die Aufmerksamkeit den getragenen Kompositionen.

So gelinge es dem Korps, ein breites Publikum anzusprechen und den Wünschen der Musikerinnen und Musiker nach verschiedenen Stilrichtungen gerecht zu werden, erklärt Präsidentin Bettina Gschwend. Teil des Jahresprogramms der Musikgesellschaft St. Georgen sind unter anderem die Ständchen am Weissen Sonntag und an der Olma sowie die Umrahmung von Empfängen für von kantonalen oder eidgenössischen Festen heimkehrende Dorfvereine.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/stadtstgallen/tb-st/Sieben-Neue-auf-einen-Schlag;art186,3753763>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,

WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTE SPEICHERUNG ZU
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE
AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST
NICHT GESTATTET.
